

Ein Leben auf Flügeln

Flugsportclub Altfeld: Vorsitzender darf jetzt selbst Piloten ausbilden - Erfahrener Flieger

[Marktheidenfeld](#)

17.05.2014

Jetzt darf der Chef selbst Piloten ausbilden: Jürgen Denk, der neue Vorsitzende des Flugsportclubs Altfeld, hat in Bad Sobernheim in Rheinland-Pfalz das Patent als Segelfluglehrer erworben.

Der 58-jährige Pilot, der als Polizeihauptkommissar bei der Bereitschaftspolizei in Würzburg tätig ist, das Fahrlehrer-Patent besitzt und beruflich bei Großeinsätzen, wie dem G-8-Gipfel, Fußball-Europameisterschaft, Fußball-WM, Staatsbesuche, mit Kollegen für Sicherheit sorgte, ist ein alter Hase im Segelflug.

Vor 41 Jahren stieg er erstmals in Ebern in das Cockpit, seit 1990 frönt er in Altfeld dem luftigen Hobby. Er hat mittlerweile 1250 Stunden im Flugbuch stehen und bislang an sechs Bayerischen Meisterschaften teilgenommen. Zusammen mit Denk haben 13 weitere Fluglehreranwärter die Ausbildung absolviert. Der theoretische Unterrichtsstoff umfasste neben rein fliegerischen Themen die Fächer Pädagogik, Didaktik und Psychologie. Die praktische Ausbildung erfolgte auf unterschiedlichen Flugzeugtypen sowohl im Winden- als auch im Flugzeugschlepp.

Wer beim Flugsportclub Altfeld mit der Ausbildung im Segelflug beginnen will, muss mindestens vierzehn Jahre alt sein. Bereits mit sechzehn Jahren darf der die Pilotenprüfung absolvieren.

Je nach Talent wird ein Flugschüler nach 40 bis 60 Starts mit einem Lehrer erstmals alleine in einem der weißen Kraniche Platz nehmen dürfen. Während im Sommerhalbjahr die praktische Ausbildung erfolgt, wird im Winterhalbjahr der theoretische Unterrichtsstoff vermittelt. Das Plazet eines Fliegerarztes gehört ebenso zur Ausbildung wie das Flugfunkzeugnis in Deutscher Sprache.

Junge Leute, die sich für ein Leben auf Flügeln interessieren, treffen an Wochenenden auf dem Flugplatz Altfeld immer einen Ansprechpartner, der keine Antwort zum Fliegen schuldig bleibt und einen kostenlosen Schnupperflug in einem Segelflugzeug vermitteln kann. Günter Reinwarth

Weitere Informationen gibt es auf der neuen Internetseite des Flugsportclubs

unter WWW.FLUGPLATZ-ALTFELD.DE